



Presseeinladung

Die Pfade der Touristen

Geographen der Albert-Ludwigs-Universität zeigen, auf welchen Wegen Besucher die Stadt Freiburg erkunden

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Geograph **Michael Bauder** untersucht in seiner Dissertation, welche Wege Touristinnen und Touristen nehmen, um die Stadt Freiburg zu entdecken. Zu diesem Zweck hat er Bewegungsprofile der Besucherinnen und Besucher mittels GPS aufgezeichnet und ausgewertet. Bei einer Pressekonferenz am

**Montag, 22. April 2013, ab 12.30 Uhr im Raum „Feldberg“,
Institut für Umweltsozialwissenschaften und Geographie,
Werthmannstraße 4, 2. Obergeschoss,**

wird Bauder gemeinsam mit Prof. Dr. **Tim Freytag**, Inhaber des Lehrstuhls für Humangeographie und Betreuer der Dissertation, die Ergebnisse seiner Arbeit präsentieren. Die Forscher liefern unter anderem Antworten auf die Fragen, welchen Einfluss die Reisevorbereitung auf die Wege der Touristen hat, wo sich Freiburgs beliebteste Orte befinden und wie das neue Besucherleitsystem der Stadt bei den Gästen ankommt.

Zudem wird Dr. **Bernd Dallmann**, Geschäftsführer der Freiburg Wirtschaft Touristik & Messe GmbH (FWTM), die Studie aus Sicht des Tourismusförderers kommentieren. Die FWTM hat das Dissertationsprojekt

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Tel. 0761 / 203 - 4302
Fax 0761 / 203 - 4278

info@pr.uni-freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Ansprechpartner:
Rudolf-Werner Dreier (Leiter)
Nicolas Scherger
Annette Kollfrath-Persch
Rimma Gerenstein
Melanie Hübner
Katrin Albaum

Freiburg, 17.04.2013

als Kooperationspartner unterstützt und Räume in der Tourist Information am Rathaus zur Verfügung gestellt, damit eine Befragung von Tagesbesuchern in Freiburg stattfinden konnte.

Wir freuen uns sehr, Sie zu unserer Pressekonferenz begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen



Rudolf-Werner Dreier

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit